

GEMEINDEBRIEF

der katholischen Kirchengemeinden

St. Elisabeth Eschwege

St. Nikolaus
Wanfried

St. Antonius v. Padua
Abterode

Hl. Dreifaltigkeit
Grebendorf

Zu d. Hl. Aposteln
Eschwege

St. Peter
Reichensachsen

im Pastoralverbund St. Gabriel Werra-Meißner

3. April 2017 - 11. Juni 2017



Blick auf die Apostelkirche (1967)

Liebe Brüder und Schwestern!

„Zu den Heiligen Aposteln“ heißt unsere katholische Kirche auf dem Heuberg in Eschwege, die in diesem Jahr ihr Goldenes Weihejubiläum feiern darf. Im Jahr 1967 wurde sie an Christi Himmelfahrt von Bischof Bolte geweiht.

Im Altarraum dieser Kirche hängt in der Mitte der auferstandene Christus und links und rechts sind an den Wänden zwei Figurengruppen, die die zwölf Apostel in Betonarbeit im Stil der 60er Jahre zeigen.

Jesus hatte sich zu Lebzeiten zwölf Männer aus ganz verschiedenen Verhältnissen erwählt, die er Apostel nannte. Das Wort „Apostel“ können wir mit dem Begriff „Gesandter“ übersetzen. Die Apostel standen Jesus bei allen wichtigen Ereignissen zur Seite, waren Augen- und Ohrenzeugen des öffentlichen Wirkens Jesu. Die Apostel waren die, die den irdischen Jesus von Galiläa nach Jerusalem begleitet und das letzte Abendmahl, seinen Tod sowie seine Auferstehung miterlebt hatten. Dabei blieben sie immer Menschen in ihren Stärken und Schwächen. Schon zu Lebzeiten sandte Jesus die Apostel in Dörfer und Städte, als der Auferstandene schickte er sie in die ganze Welt hinaus und sagte zu ihnen: *„Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Und siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“* (Mt 28, 18b-20). Die zwölf Apostel garantierten nach der Himmelfahrt Jesu die Jesusüberlieferung.

Das Zeugnis der Apostel, die von Anfang an dabei waren, gilt bis heute als Grundlage für den weiteren Umgang mit der von Jesus in Leben gerufenen Bewegung und darüber hinaus. Sie brachten die Worte und Taten Jesu in die Gründung der Kirche ein und zeigten sich als wichtige Gewährsleute und Führungspersönlichkeiten für die frühe Zeit der Kirche. Sie trugen das Evangelium in die damals bekannte Welt. So erreichte das Evangelium u.a. die Stadt Rom, Thomas soll sogar bis Indien gelangt sein.

Wenn ich heutzutage vor dem Beginn der Hl. Messe in der Apostelkirche sitze, dann genieße ich immer den Blick in die Weite des Altarraumes, der mich immer wieder nach oben und an die Seiten zieht. Der auferstandene Christus, der in einer Bronzefigur über dem Altarraum hängt, erinnert mich an Jesus seine Zusage, dass er als der Auferstandene auch in unserem Leben gegenwärtig ist. Er sammelt uns Sonntag für Sonntag zur Feier der Eucharistie und hält mit uns das Mahl, in dem er sich uns selber schenkt. Gleichzeitig erinnern mich die Wandseiten mit den Aposteln daran, dass jeder und jede von uns in seiner einmaligen Persönlichkeit einen apostolischen Auftrag für diese Welt hat. Für mich heißt das vor allem, wie die Apostel selber Zeuge der frohen Botschaft zu sein, die uns in den Evangelien überliefert ist. Es bedeutet, dass wir wie die Apostel österliche Menschen sein dürfen und dass wir wie sie aus dem Geist Jesu und mit seinem Beistand Licht, Hoffnung und Glauben verbreiten dürfen.

So wünsche ich Ihnen mit dem ganzen Pastoralteam und dem Team vom Pfarrbüro gesegnete Ostern!

Dechant Mario Kawollek

Herzliche Einladung!

Wer? **Alan Ames**, Australien

Was? **Vortrag & Zeugnis: „Meine Heilung durch Gott“**
im Anschluss: **Gebet um Heilung**

Wo? **37269 Eschwege**
Apostelkirche
Schlehenweg 11

Wann? **Samstag, 6. Mai 2017**
14.30 Uhr Rosenkranz
15.00 Uhr Hl. Messe
16.00 Uhr Vortrag & Gebet



Person & Charisma: Alan Ames wurde 1953 in London in ärmlichen Verhältnissen geboren. Schon als Jugendlicher rutschte er in eine kriminelle Motorrad-Gang und ging einen Weg voller Gewalttätigkeit und Alkohol. Später zog er mit seiner Frau und den zwei Kindern nach Australien. Doch trotz beruflichen und sportlichen Erfolges (Alan errang 4 „Schwarze Gürtel“ in Aikido und kämpfte im australischen Nationalteam) war er nicht glücklich – bis er 1993 eine Gotteserfahrung machte. Nach einigem Zögern nahm er Gottes Liebe an, erfuhr Heilung von seinen Süchten, erlebte innere Heilung und weitere Wunder. Seit 1994 ist Alan auf allen Kontinenten unterwegs und spricht über die Liebe und Heilung durch Gott. Alan hat die Gabe der Heilung und weitere Gaben des Heiligen Geistes. Alans Heimatbischof, Erzbischof T. Costelloe aus Australien, überwacht und erlaubt Alans Dienst. Höhepunkte von Alans Wirken waren u.a. seine Vorträge beim Weltjugendtag 2002 in Toronto (einer päpstlichen Veranstaltung), aber auch die Vorträge und das Heilungsgebet an den heiligsten Orten der Christenheit in Betlehem, Nazareth und Jerusalem. Alan spricht auch regelmäßig bei großen Eucharistischen Kongressen (z.B. in Atlanta, USA).

Buchempfehlung:

„Durch die Augen Jesu“ vom Miriam-Verlag

In Visionen wurde Alan Zeuge der Ereignisse, die sich abspielten, als Jesus vor 2000 Jahren mit seinen Aposteln durch das Heilige Land zog. Alan durfte auch die Gedanken und Gefühle Jesu miterleben und aufschreiben, so dass Begegnungen, Abenteuer und Wunder für den Leser „durch die Augen Jesu“ eine ganz neue Dimension annehmen.

Das Buch wurde weltweit ein Bestseller. Ein lebendiges Buch, das bewegt und begeistert. Das überwältigend positive Echo vieler Leser beweist, wie der Originalton Jesu auch heute den Menschen mitten ins Herz trifft.

Liebe Schwestern und Brüder,



Fatima ist ein bedeutender Wallfahrtsort der katholischen Kirche, der auch bis heute von Kranken aufgesucht wird, die auf eine wundersame Heilung ihrer Krankheit hoffen. Am 13. Oktober 1917 haben Zehntausende von Anwesenden ein Sonnenwunder gesehen – sie konnten problemlos die Sonne, die einer Silberscheibe ähnelte, anschauen, während sie sich wie ein Feuerrad gedreht hat.

Am 13. Mai 1930 wurden die Erscheinungen vom Bischof von Leiria als für glaubwürdig erklärt und die öffentliche Verehrung Unserer Lieben Frau von Fátima an diesem Ort gestattet. Seither pilgern Millionen Menschen an diesen Ort um ihren Glauben zu erneuern und bekräftigen.

Marienerscheinungen werden nicht nur von der Kirche geprüft, sondern auch von Wissenschaftlern und Medizinern, die meist Atheisten sind, also nicht an Gott glauben. Erst wenn diese ein solches Phänomen als nicht erklärbar definieren, prüft die Kirche weiter und erklärt Erscheinungen ggf. als übernatürlich und von Gott geschenkt.

Die Muttergottes ist eine Friedensbotschafterin, die sich vom Himmel aus um ihre Kinder sorgt und annimmt. Sie weiß um die Gefahren, in die sich die Menschheit immer wieder gibt, indem sich viele von Gott abwenden bzw. sich auf das Böse einlassen.

Das Gebet um den Frieden in der Welt hat wieder einen ganz besonderen Stellenwert bekommen. Wir merken in den Krisenherden unserer Tage, dass der Friede nicht mehr selbstverständlich ist und Gefahren auch in Europa lauern, angefangen in Familien, Schulen, Arbeitsplatz, Politik, usw.



Das gläubige Gebet bewirkt, dass der Heilige Geist Herzen der Menschen anrühren und dazu bewegen kann, umzudenken und umzukehren. Sich nicht schuldig zu machen an anderen; keinen Unfrieden zu stiften; nicht zu hassen, sondern zu vergeben und versöhnen.

Deshalb ist es eine wunderbare Fügung des Himmels, dass die Kirche auch in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum der charismatischen Erneuerung feiert. Sie ist eine christliche Gemeinschaft, die sich besonders vom Heiligen Geist führen lässt. Und Maria, als Braut des Heiligen Geistes, ist sozusagen die Schirmherrin, durch die alle Gnaden des Himmels zu den Menschen fließen.

Das Charismatische Gebet lebt insbesondere von der Hingabe und einem empfangenden Herzen. Freies Gebet, Handauflegung und Segen gehören ebenfalls zu dieser tiefgehenden Spiritualität. Das Liedgut ist modern und von viel Lobpreis geprägt, weil der Lobpreis auf Gott die Herzen bewegt, die Seele erhebt und innere Heilung und Frieden schenken kann.

Das Charismatische Gebet lebt insbesondere von der Hingabe und einem empfangenden Herzen. Freies Gebet, Handauflegung und Segen gehören ebenfalls zu dieser tiefgehenden Spiritualität. Das Liedgut ist modern und von viel Lobpreis geprägt, weil der Lobpreis auf Gott die Herzen bewegt, die Seele erhebt und innere Heilung und Frieden schenken kann.

Wir wollen auch deshalb am 13. Mai eine Eucharistie an der Fatima-Grotte in Döringsdorf feiern (vorausgehend mit dem Rosenkranzgebet). Ab Mai werden wir in Abterode wieder den Sonntagabend Gottesdienst einführen, in der Regel an jedem ersten Sonntag im Monat um 18 Uhr. Der Abend wird immer geprägt sein von Eucharistiefeier mit anschl. eucharistischer Anbetung, Lobpreis und Einzelsegnung. Herzliche Einladung dazu!

Josef Alber (Kaplan)

Liebe Schwestern und Brüder,

viele Menschen tragen eine schwere Last mit sich, aufgrund ihrer Familiengeschichte. Das belastet die Seele schwer. Auch sind solche Leiden nicht durch Medikamente oder Psychotherapie heilbar.

Wir sind kein unbeschriebenes Blatt, wenn wir auf die Welt kommen. Wir haben zwar unseren Ursprung in der unendlichen Barmherzigkeit Gottes, doch wir werden in eine Familie hineingeboren und dort sind unsere Wurzeln. Die Beziehungen zu den Menschen unserer Mehrgenerationenfamilie bestimmen unser Leben mit. Und wenn unsere Vorfahren schwere Schuld auf sich geladen haben, die nicht bereut wurde, hat das Folgen für die nächsten Generationen (vgl. Gen 20,5; Gen 34,6-7; Num 14,18; Deu 5,9). Oder wenn unseren Familien Leid angetan wurde, hat das Folgen, unter denen wir bis heute leiden können. Oder wir selbst sind schuldig geworden und konnten es uns nie richtig verzeihen oder war uns nicht bewusst, oder haben es verdrängt oder nicht gebeichtet und unsere Kinder haben Folgen davon zu tragen.

Zu diesem Anliegen feiern wir eine Eucharistie. Es braucht aber dazu eine Hinführung und spezielle Informationen, die jeder Teilnehmer am Informationsabend am 19. Mai 2017 bekommt. Jeder ist dann eingeladen, einen Blick auf seine Familiengeschichte zu werfen. In der Eucharistie, eine Woche später, wird dann alles stellvertretend vor Gott gebracht.

Voraussetzung hierfür ist gute seelische Belastbarkeit, Familienmitglieder nicht zu verurteilen, eigene Schwächen vor Gott zu bringen, Aufrichtigkeit und Bereitschaft, sich selbst auch durch Jesus Christus verändern zu lassen und ein persönliches Gespräch mit Kpl. Alber zur Vorbereitung.

Freitag, 19.05.2017
um 19.00 Uhr – ca. 20.30 Uhr
Vortrag und Hinführung
 im Gemeindehaus der Apostelkirche

Samstag, 27.05.2017
um 09.30 Uhr – ca. 12.00 Uhr
Anbetung und Eucharistiefeier
 in der Apostelkirche

Aufgrund der positiven Resonanz und guter Erfahrungen im Januar diesen Jahres, wird diese Art der Versöhnungsmöglichkeit wieder angeboten. Herzliche Einladung dazu.

Ihr Josef Alber (Kaplan)

✂-----

Anmeldung:
Ich nehme am Vortrag und an der Eucharistiefeier „Heilung der Familiengeschichte“ teil

Name	Vorname	Tel
Straße	Ort	

Anmeldeschluss: 16. Mai 2017

ORIGINAL MARRIAGE ENCOUNTER

Wochenende der Begegnung für Ehepaare im Kloster Germerode

Was ist Marriage Encounter? (=Begegnung in der Ehe“)?

Viele spüren den Wunsch, Ehe und Familie tiefer und glücklicher leben zu können, und sie suchen nach Wegen und Hilfen.

Marriage Encounter (ME) ist ein guter Weg zur tieferen Begegnung in der Ehe, für Ehepaare, die

- einen Ehe-TÜV für sinnvoll halten
- die Qualität ihrer Kommunikation verbessern möchten
- das Potential ihrer Beziehung tiefer ausschöpfen wollen

Ein ME-Wochenende ist keine informative Fortbildung im Sinne einer Seminarveranstaltung, sondern hat als Ziel, dass Paare in ihrer Ehe Gottes Segen erfahren und sich selbst neu begegnen.

Woher kommt ME?

ME geht zurück auf den spanischen Arbeiterpriester Gabriel Calvo. Als jungen Priester packte ihn die Not der Familien. Zusammen mit einigen Ehepaaren suchte er einen Weg der Hilfe. Nach längerer Entwicklung und Erprobung fand 1961 das erste ME-Wochenende statt. Viele Priester und Ehepaare haben weiterhin ihre Erfahrungen eingebracht. So konnte ME immer besser gestaltet werden und ist heute weltweit verbreitet.

Wie läuft ein ME-Wochenende ab?

ME findet statt von Freitagabend bis Sonntagnachmittag. Das Wochenende wird geleitet von einem Team: ein bis zwei Ehepaare und ein Priester.

Im Mittelpunkt steht der intensive Austausch der teilnehmenden Ehepaare, angeleitet von den Erfahrungsberichten der Teamehepaare.

Es geht bei ME nicht um Gruppendiskussionen, sondern um die geschützte Kommunikation und Begegnung innerhalb der teilnehmenden Ehepaare. Unterstützt wird dieses Anliegen durch geistliche Akzente (Segnungsgottesdienst, Eucharistiefeier als Feier der Versöhnung).

Vom 3.-5.November 2017 ist ein ME-Wochenende im Kloster Germerode! Leitungsteam: Pfarrer Kawollek und zwei Ehepaare

Nähere Informationen zur Anmeldung unter www.kloster-germerode.de oder in einem Flyer des Klosters, der in unseren Kirchen ausliegt!

Sozialwahl 2017 Für Rente & Gesundheit 10.4. bis 31.5.2017

Gut, wenn sich drei für Sie stark machen.

Die KAB, das Kolpingwerk und der BVEA verschaffen der christlichen Sozialethik in Politik und Gesellschaft Gehör und Geltung. Wir verdreiechen Ihre Stimme für mehr Solidarität und Gerechtigkeit in den gesetzlichen Sozialversicherungen.
www.aca-online.de

JETZT WÄHLEN!
DREIFACH CHRISTLICH. EINFACH MENSCHLICH.

Verein in der ACA - Arbeitsgemeinschaft Christlicher Arbeitnehmerorganisationen

KOLPING KOLPINGWERK DEUTSCHLAND

KAB KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG DEUTSCHLAND

BVEA BUNDESVERBAND EVANGELISCHER ARBEITNEHMERORGANISATIONEN

Vom 10.4. bis 31.5.2017 ist Sozialwahl – Deutschlands drittgrößte Wahl nach den Europawahlen und den Wahlen zum Bundestag. Rund 50 Millionen Versicherte der gesetzlichen Kranken- und Pflege-, Renten- und Unfallversicherung wählen ihre Vertreter/-innen in die Parlamente der Sozialversicherungsträger. Sechs Jahre lang bestimmen sie dort in der Selbstverwaltung – politisch unabhängig und ehrenamtlich – im Sinne der Versicherten bei allen wichtigen Entscheidungen mit. Beispielsweise wenn es darum geht, Ihre Versicherungsbeiträge wirtschaftlich einzusetzen.

Dazu kandidieren die drei christlichen Sozialverbände – das Kolpingwerk Deutschland, die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Deutschlands und der Bundesverband Evangelischer Arbeitnehmerorganisationen (BVEA) – gemeinsam unter den Slogan „Dreifach christlich. Einfach menschlich.“ Die Kandidatinnen und Kandidaten verfolgen das Anliegen, christliche Werte in die Entscheidungen der Sozialversicherungsträger einzubringen. Sie treten ein für die Solidarität der Jungen mit den Alten, der Gesunden mit den Kranken und der Leistungsstärkeren mit den Leistungsschwächeren.

Die Sozialwahl ist eine Briefwahl und der Briefkasten Ihre Wahlurne. Wahlberechtigt sind grundsätzlich alle gesetzlich Versicherten, die am 1. Januar 2017 das 16. Lebensjahr vollendet haben. Mitte April werden die Wahlunterlagen verschickt. Ihnen liegen der Stimmzettel sowie ein roter, fertig adressierter und frankierter Rückumschlag bei. Am besten direkt den Stimmzettel ausfüllen und bis spätestens 26. Mai 2017 in den Briefkasten werfen! Weitere Informationen zum Wahlprogramm und den drei Verbänden bekommen Sie im Internet auf www.aca-online.de oder in den Geschäftsstellen der Verbände.

PILGERREISE DES PASTORALVERBUNDES NORDFRANKREICH

Eine Pilgerreise zu den mittelalterlichen Stätten des katholischen Glaubens

9. - 17. Oktober 2017

METZ-SCHLACHTENFELDER VON VERDUN-CHAMPAGNERANBAUGEBIET
-REIMS-SIOSSONS-NOYON-COMPIÉGNE-SENILS-CHANTILLY- SAINT-
DENIS – MEAUX-PARIS MIT NOTRE-DAME & SAINT-CHAPELLE-
BEAUVAIS-AMIENS-ROUEN-GIVERNY-STRASBOURG



Der Norden Frankreichs gilt als Wiege der Gotik und wird heute nicht nur von Gläubigen besucht, die die eindrucksvollen Stätten dieses Baustils kennenlernen wollen. Bereits im 12. Jahrhundert beginnend entwickelte sich im Norden von Paris, der heutigen Pikardie, die Gotik als Wunsch nach höheren, größeren und helleren Gotteshäusern. Damals wie heute sind die eindrucksvollen gotischen Kathedralen eine Offenbarung nach der Dunkelheit und massiven Bauweise der Romanik. Mit der Gotik kam zudem eine plastische Vorstellung des Glaubens ins Spiel - die Ausmalungen, die prachtvollen Glasfenster und der zierliche Figureschmuck sind an allen Kathedralen zu finden und doch ist jede Kathedrale für sich etwas Einzigartiges.

Lernen sie auf dieser Reise zu den Kathedralen Nordfrankreichs die Schönheiten und Unterschiede jedes einzelnen Bauwerkes kennen. Verbinden Sie dabei die Kunst dieses Baustils mit der Kunst des Lebens in Frankreich und nehmen Sie am Ende ein Stück Savoir-Vivre mit zurück nach Hause.

Nähere Informationen zu dieser Reise erhalten Sie in unseren Pfarrbüros!

BIBELABEND

„Die neue Einheitsübersetzung der Bibel entdecken“

Im September 2016 stellte die Deutsche Bischofskonferenz nach zehnjähriger Arbeit die neue überarbeitete Einheitsübersetzung der Bibel der Öffentlichkeit vor. Die Einheitsübersetzung ist die katholische Übersetzung der Bibel für alle Bereiche des kirchlichen Lebens im gesamten deutschsprachigen Raum. Deshalb hat sie den Namen „Einheits“-Übersetzung erhalten. Bischof em. Dr. Joachim Wanke sagte zu der neuen überarbeiteten Einheitsübersetzung: „Viel Vertrautes bleibt, und einiges wird uns ungewohnt vorkommen - eine wunderbare Chance, dass wir wieder genauer hinhören und Gottes Wort neu an uns heranlassen.“



Unsere Pfarrei lädt zu einem Bibelabend ein, um anhand von ausgewählten Beispielen genauer hinzuhören und dabei zu entdecken, was sich in der neuen Einheitsübersetzung verändert hat!

**Mittwoch 26. April um 20.00 Uhr
im Gemeinderaum unserer Kirche
St. Antonius von Padua
in Abterode**



Unser Programm April - Juni 2017

in der Friedrich-Wilhelm Straße 36 in Eschwege
Jeweils um 15:00 Uhr (soweit keine anderen Angaben gemacht)
Sie erreichen uns telefonisch unter 05651-3574 oder 05651-50018.

- | | |
|-----------|--|
| 11. April | Spirituelles |
| 25. April | Kreativ in den Frühling |
| 9. Mai | Filmnachmittag |
| 23. Mai | Pflanzen der Bibel mit Wolfgang Kawollek |
| 6. Juni | Schöpfungsgottesdienst
Fahrt nach Wanfried - Anmeldung erforderlich |

Ökumenischer Gottesdienst „Erinnerung heilen-Jesus Christus bezeugen“



Mit einem gemeinsamen Gottesdienst haben evangelische und katholische Christen am Samstag 11. März 2017 aus der Region Eschwege im Jubiläumsjahr der Reformation ein besonderes Zeichen für die Ökumene gesetzt. Auf dem Altar der katholischen St. Elisabeth-Kirche in Eschwege lag zu Beginn eine Barriere, die dann jedoch umgebaut wurde zu einem Kreuz. Ulrike Kirch für die katholische Kirche und Alfred

Weber für die evangelische Kirche bekannten deren Schuld im Blick auf die über Jahrhunderte währende Entzweiung und Trennung und baten dafür Gott um Vergebung. In einer Zeit, in der es immer weniger Christen gebe, müssten die Konfessionen zusammenrücken, sagte Dechant Mario Kawollek. Dekan Dr. Martin Arnold stimmte ihm zu und ergänzte: „Unsere Gesellschaft braucht das gemeinsame christliche Zeugnis. Wir sollen nicht über Randfragen miteinander streiten, sondern Salz und Licht für die Welt sein.“

Nach Jahrhunderten wechselseitiger Verurteilungen und Abgrenzungen sei durch den ökumenischen Prozess der letzten Jahrzehnte eine geschwisterliche Beziehung gewachsen. „Wir danken Gott für die geistlichen, die theologischen und die ethischen Impulse der Reformation“, sagte Dechant Kawollek. Und auch Dekan Arnold brachte seine Wertschätzung für das Glaubensbekenntnis der katholischen Kirche und ihren caritativen Dienst zum Ausdruck: „Wir danken Gott, dass es Sie gibt und dass Sie den Namen Jesu Christi tragen.“

Der Gottesdienst schloss mit einer Selbstverpflichtung, weitere konkrete Schritte im Geist der ökumenischen Geschwisterlichkeit zu gehen. Es gelte, die Gemeinsamkeiten des Glaubens hervorzuheben, die Übereinstimmung in der Rechtfertigungslehre zu vertiefen, gemeinsam die frohe Botschaft zu bezeugen und eine Kultur der Zusammenarbeit auf allen kirchlichen Ebenen zu fördern. Zugleich wolle man alles unterlassen, was Anlass zu neuen Zerwürfnissen geben könnte. Das im Gottesdienst aufgerichtete Kreuz soll nun übrigens auf Wanderschaft gehen in den Kirchen der Region.

Einladung

zum 50-jährigen Weihejubiläum der

Apostelkirche

Donnerstag, den 25. Mai 2017

Christi Himmelfahrt

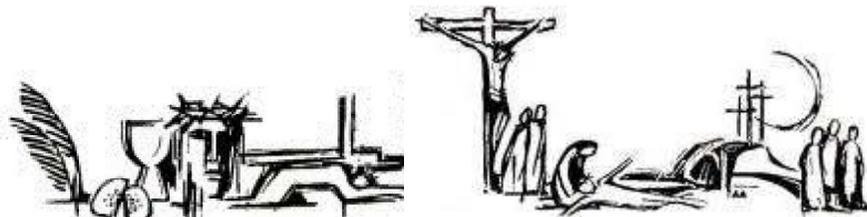
Im Programm:

11:00 Uhr Festhochamt mit Weihbischof
Karlheinz Diez,
anschl. Mittagessen und Gemeindefest

14:00 Uhr Feierstunde in der Kirche
anschl. Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kirche	Gründonnerstag 13. April	Karfreitag 14. April	Karsamstag 15. April	Osternacht 15./16. April	Ostersonntag 16. April	Ostermontag 17. April
Eschwege St. Elisabeth		10:00 Uhr (Kreuzweg für Kinder) 15:00 Uhr		15. April 22:00 Uhr		9:30 Uhr
Eschwege Zu. d. Hl. Aposteln	19:30 Uhr anschl. Ölbergstunde		11:00 Uhr Speisesegnung		11:00 Uhr	
Grebendorf Hl. Dreifaltigkeit					7:00 Uhr anschl. Frühstück	
Herleshausen St. Maria	19:00 Uhr	10:00 Uhr Kreuzweg		15. April 21:00 Uhr	17:00 Uhr Festandacht	10:00 Uhr
Meißner-Abterode St. Antonius		15:00 Uhr	12:00 Uhr Speisesegnung		11:00 Uhr	
Sontra St. Maria	19:00 Uhr		9:00 Uhr Beweinung Christi		9:30 Uhr 14:00 Uhr Taufe	
Nentershausen Hl. Kreuz		15:00 Uhr		"	11:00 Uhr	
Wanfried St. Nikolaus	19:30 Uhr anschl. Ölbergstunde	15:00 Uhr		15. April 21:00 Uhr		11:00 Uhr
Wehretal-Reichesachsen St. Peter	18:00 Uhr				9:30 Uhr	



Unsere Erstkommunionkinder

St. Elisabeth Eschwege, Sonntag, 23. April 10:30 Uhr

Peter Beck

Marc Benning

Jakob Braun

Nevio Diarrigo

Lia Laureen Gala

David Köhler

Lasse Nitzschke

Franka Rheingans

Lara Störbrauck

Marlon Wurdinger

Apostelkirche Eschwege, Sonntag, 14. Mai 10:30 Uhr

Maximilian Bretter

Alexander Bust

Sebastian Ebhardt

Tara Falk

Julia Frank

Joshua Henning

Flora Lörincz

Brigitte Massog

Helena Windloff

St. Nikolaus Wanfried, Sonntag, 14. Mai 10:30 Uhr

Viktoria Gebhard

Lea Plafki

Eva Franke

Maximilian Vellmer

Kinder- und Familiengottesdienste

Familiengottesdienste mit Eucharistiefeier:

Sonntag, 28. Mai um 9:30 Uhr in St. Elisabeth Dankgottesdienst aller Kommunionkinder

Kindergottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus:

Sonntag, 7. Mai um 11:00 Uhr in St. Elisabeth

Religiöse Kindertage:

Montag, 3. April bis Mittwoch, 5. April von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr in St. Elisabeth.

Kinderkreuzweg:

Karfreitag, 14. April um 10:00 Uhr in St. Elisabeth.



☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Kirchgeld-Ortskirchensteuerbescheid 2017

Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie den Kirchgeld-Ortskirchensteuerbescheid 2017.

Auf das Kirchgeld sind wir als Kirchengemeinde angewiesen, um die seelsorgerischen Tätigkeitsfelder vor Ort aufrecht erhalten zu können. Wir danken ganz herzlich für Ihren Beitrag, den Sie bitte dem beigefügten Schreiben entnehmen.

☆

Palmsonntag - Verkauf von Eiern / Palmsträußchen

Vor Beginn der Sonntagsmessen werden in St. Elisabeth und Apostelkirche Palmsträußchen, gefärbte Eier, selbstgebackene Osterlämmer und -hasen verkauft. Mit dem Erlös werden die religiöse Kindertage in unserer Gemeinde finanziert

☆

Nachmittag der älteren Generation

Mittwoch, 3. Mai um 15:00 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche.

Das Thema: 100 Jahre Fatima

Herzliche Einladung an alle Senioren!

☆

KFD (Katholische Frauen Deutschland)

Gemeinsam mit der älteren Generation: 3. Mai.

Mittwoch, 19. April um 14:30 Uhr Dekanatstag der KFD in Bad Hersfeld. Thema: „Frauen der Reformation“. Abfahrt um 13:00 Uhr. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte in unseren Pfarrbüros.

Festausschuß Fronleichnam

Dienstag, 16. Mai um 19:30 Uhr im Pfarrheim St. Elisabeth. Eingeladen sind alle, die bei der Vorbereitung des Fronleichnamfestes mitmachen möchten.



Jubiläum 100 Jahre Fatima

Am Samstag, 13. Mai 2017 feiern wir um 18:00 Uhr an der Fatima-Grotte in Döringsdorf eine Eucharistie. Voraus geht das Rosenkranzgebet. Herzliche Einladung dazu. (siehe auch Seite 4)



Flurprozession des Pastoralverbundes - Dienstag, 23. Mai

Treffpunkt 18:00 Uhr St. Elisabeth Kirche. Zwei Tage vor dem 50. Weihejubiläum führt uns der Weg zur Apostelkirche.



Bitte Vormerken!

Donnerstag, 15. Juni um 9:30 Uhr Fronleichnam in St. Elisabeth Eschwege, anschl. Pfarrfest.

Donnerstag, 15. Juni um 9:30 Uhr Fronleichnam in St. Nikolaus Wanfried, anschl. Pfarrfest.

Sonntag, 3. September um 11:00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Gemeindefest in St. Antonius von Padua in Abterode.



Termine im Pastoralverbund:

Donnerstag, 25. Mai um 11:00 Uhr Festgottesdienst mit Weihbischof Karlheinz Diez zum 50. Weihejubiläum der Apostelkirche auf dem Heuberg in Eschwege

Sonntag, 16. Juli um 10:00 Uhr Pontifikalamt in Sontra mit Bischof Heinz Josef Algermissen zum 60. Weihejubiläum der Pfarrkirche in Sontra.

Freitag, 29. September um 18:30 Uhr in Wanfried Heilige Messe zum Patrozinium des Pastoralverbundes.

Dienstag, 3. Oktober um 10:00 Uhr Ökumenische Wallfahrt am Tag der deutschen Einheit zum Hülfsberg.



Messdiener

Apostelkirche:

Samstag, 8. April von 10:00-12:00 Uhr.

Samstag, 13. Mai (mit Probe für die Erstkommunion) von 10:00-12:00 Uhr.

St. Elisabeth:

Dienstag 2. Mai, 16. Mai, 30. Mai immer von 17:00-18:00 Uhr.



KAB (Katholische Arbeitnehmerbewegung)

Wird vermeldet



IMPRESSIONEN AUS DEM GEMEINDELEBEN



Kinderwortgottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus



Erstkommunionkinder
in Uder





Fit im Alter - Gymnastikgruppe 65+

Dienstags, 10:00 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche.



Fit fürs Leben - Fitness für Leib und Seele

Die Frauengruppe trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche.

Zur Zeit können wir aufgrund Platzmangels leider keine weiteren Mitglieder aufnehmen. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Gemeindeforentin Frau Therese Borys.



Frühstück am Donnerstag St. Elisabeth

Jeden Donnerstag im Anschluss an die 9:00 Uhr Morgenmesse (außer in den Ferien).



Frühschoppen-Sonntag-Mittagessen St. Elisabeth

In der Regel am 1. Sonntag im Gemeindehaus St. Elisabeth, nach vorheriger Anmeldung (bitte Aushang beachten)



Krankenkommunion

Einmal im Monat wird allen die Kommunion nach Hause gebracht, die aus Altersgründen oder Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst kommen können. Wer besucht werden möchte, melde sich bitte im Pfarramt. In der Regel kommen wir in den Tagen am bzw. um den Herz-Jesu Freitag (erste Freitag im Monat!).



Kleidersammlung / Kleidercontainer

Tragfähige und gewaschene Kleidungsstücke können zu den üblichen Öffnungszeiten in den Flohmärkten - Kleiderkammern von der Apostelkirche und St. Elisabeth abgegeben werden. Kleidercontainer stehen bei der Kirche St. Peter, St. Antonius, Hl. Dreifaltigkeit und auf dem Parkplatz beim Liobahaus Eschwege.



Flohmarkt – Kleiderkammer - St. Elisabeth

Mittwochs 10:00-12:00 Uhr



Flohmarkt - Kleiderkammer - Apostelkirche

Sonntags von 10.00-11.00 Uhr und nach dem Gottesdienst
Mittwochs von 15.00-17.00 Uhr

Katholischer Kirchbau- und Förderverein St. Elisabeth e.V.

Werden Sie Mitglied. Die Höhe des Mitgliedsbeitrags können Sie selbst bestimmen. Aber auch Spender sind herzlich willkommen. Aufnahmeanträge liegen in der Kirche!

Die Bankverbindung:

Katholischer Kirchenbau –und Förderverein St.Elisabeth e.V.
Konto Nr. 31377 bei der Sparkasse Werra – Meißner BLZ 52250030
IBAN:DE17 5225 0030 0000 0313 77 BIC: HELADEF1ESW



Kirchenchor St. Elisabeth

Jeden Montag:

19:00 – 20:00 Uhr kleiner Chor
20:00 – 22:00 Uhr Alle (Kirchenchor)



Musikkreis der St. Elisabethgemeinde

Montag	17:45 - 18:45 Uhr Flöten
Dienstag	19:30 Uhr Frauenschola
Freitag	16:30 - 17:15 Uhr Flöten Gruppe I 17:15 - 18:00 Uhr Flöten Gruppe II
Samstag	9:15 - 10:00 Uhr Flöten für Anfänger im Gemeindehaus der Apostelkirche



ST. ANTONIUS - MEISSNER-ABTERODE

Bibelteilen

Mittwoch, 26. April und 17. Mai um 20:00 Uhr im Gemeinderaum der St. Antonius Kirche.



Krankenkommunion

Jederzeit nach Voranmeldung bei Kaplan Josef Alber möglich

Die ausgefallene Karnevalszeit ist mit dem Aschermittwoch zu Ende gegangen.

Pfr.Kawollek und Pater Franzis haben mit uns gemeinsam eine Andacht gehalten, wo wir das Aschenkreuz bekommen haben.

Nun bereiten wir uns auf das Osterfest vor.

In dieser Zeit gibt es christliches Brauchtum und Symbole die helfen, den Sinn dieser Zeit zu verstehen. Wir sprechen mit unseren Kindern über Begrifflichkeiten wie Palmzweige, Ratsche, Osterfeuer, Osterkerze und noch vieles mehr.

Wir hören Geschichten über Jesus, legen einen Fastenweg zu auserwählten Geschichten.

Wir fasten mit allen Sinnen. Es geht nicht um Verzicht, sondern um das Bewusstmachen des Alltäglichen. Diese Erneuerung kann für jeden etwas anderes bedeuten.

Des weiteren freuen wir uns auf den Besuch von Pfr. Kawollek in unseren Morgenkreisen, wo wir das Gespräch zur Fastenzeit vertiefen.

Im Frühjahr haben die zukünftigen Schulkinder verschiedene Aktionen geplant.

- ◆ Besuch einer Tanzschule, wo wir viel über Bewegung und Rhythmik erfahren und unseren Körper ganzheitlich spüren können
- ◆ Besuch im Kino, um zu erfahren, wie kommt der Film auf die Leinwand und wie schaut es hinter den Kulissen aus?
- ◆ Besuch der Feuerwehr begleitet durch Fam.Höfel als Kita Eltern .Ein Tag in der Kita und ein weiterer auf der Feuerwache Eschwege

Aktuelles:

Wir haben eine Stelle als Erzieherin mit 25 Std in der Woche zu besetzen.

Es sind noch wenige Plätze für Kinder ab 3 Jahren zum 1.8.17 frei.

Mit herzlichen Grüßen von allen Kindern und Erzieherinnen



J. Küllmer, stellv. Kindergartenleitung

ST. PETER WEHRETAL-REICHENSACHSEN

Krankenkommunion

Jederzeit nach Voranmeldung bei Kaplan Josef Alber möglich

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

ST. NIKOLAUS-WANFRIED

Maiandachten

Jeden Donnerstag im Mai (außer Christi Himmelfahrt) nach der 17 Uhr Messe, gemeinsame Abfahrt nach Döringsdorf

☆

Gemeindefrühstück

In der Regel am 1. Sonntag im Monat

☆

Seniorentanz

Dienstags 15:00 Uhr

☆

Folklore-Gruppe

Dienstags 17:00 Uhr (14-tägig)

☆

Stickkreis/ Hessenstickerei

Mittwochs 15:00 Uhr

☆

Strickkreis

Donnerstag 14:30 Uhr

☆

Ökumenischer Kirchenchor "Cantemus"

Dienstags 19:00 Uhr

☆

Krankenkommunion

In der Regel am ersten Freitag im Monat und nach Absprache.

☆

Messdiener

Dienstags um 17:00 Uhr in Wanfried

AWO		Dienstags			
4. April 2017	17:00	Wort-Gottes-Feier			
18. April 2017	17:00	Wort-Gottes-Feier			
2. Mai 2017	17:00	Heilige Messe			
16. Mai 2017	17:00	Wort-Gottes-Feier			
30. Mai 2017	17:00	Heilige Messe			
Brückentor		Freitags			
21. April 2017	10:30	Heilige Messe			
26. Mai 2017	10:30	Heilige Messe			
Lindenhof		Freitags			
7. April 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
13. April 2017	14:30	Wort-Gottes-Feier (Gründonnerstag)			
21. April 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
5. Mai 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
19. Mai 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
2. Juni 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
Vinzenzhaus		Freitags			
7. April 2017	16:00	Heilige Messe			
13. April 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier (Gründonnerstag)			
21. April 2017	16:00	Heilige Messe			
28. April 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
5. Mai 2017	16:00	Heilige Messe			
12. Mai 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
19. Mai 2017	16:00	Heilige Messe			
26. Mai 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
2. Juni 2017	16:00	Heilige Messe			
9. Juni 2017	16:00	Wort-Gottes-Feier			
Forstgartenstift		Donnerstags (Gestaltung durch ev. und kath. Seelsorger)			
14-tägig	16:00	Gemeinschaftsraum im EG			
13. April / 27. April / 11. Mai / 25. Mai / 08. Juni					
Krankenhaus		Donnerstags (Gestaltung durch ev. und kath. Seelsorger)			
wöchentlich	16:30	Andacht im Raum der Stille			
Ansprechpartner		Telefon		Seniorenheime	
Diakon Stefan Schäfer		05655 / 395		AWO	
Judith Pickard		01577 / 9510939		Vinzenzhaus und Lindenhof	
Kaplan Josef Alber		05651 / 21511		Brückentor und St. Elisabeth	

Montag	3. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Dienstag	4. Apr.	
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00	Beichtgelegenheit
Mittwoch	5. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
St. Elisabeth	09:30	Beichtgelegenheit
St. Nikolaus	18:30	Kreuzweggebet
Donnerstag	6. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe
Freitag	7. Apr.	
Zu d. Hl. Aposteln	17:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
St. Elisabeth	18:00	Misereor Kreuzweg
Kloster Marienheide	15:00-17:00	Beichtgelegenheit
Samstag	8. Apr.	
Zu d. Hl. Aposteln	15:45	Rosenkranz
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse mit Palmprozession, anschl. Beichtgelegenheit
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse mit Palmprozession, anschl. Beichtgelegenheit
Sonntag	9. Apr.	Palmsonntag
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse mit Palmprozession
St. Elisabeth	09:30	Sonntagsmesse mit Palmprozession, mitg. vom Chor
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse mit Palmprozession
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse mit Palmprozession, anschl. Beichtgelegenheit
Kollekte: Für das Heilige Land		

Montag	10. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Hülfensberg	19:00-23:00	Abend der Versöhnung
Dienstag	11. Apr.	
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00-20:30	Beichtgelegenheit in zwei Beichtzimmern
Mittwoch	12. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
St. Elisabeth	09:30	Beichtgelegenheit
St. Elisabeth	18:00-19:30	Beichtgelegenheit in zwei Beichtzimmern
Donnerstag	13. Apr.	Gründonnerstag
St. Peter	18:00	Hl. Messe vom letzten Abendmahl
St. Nikolaus	19:30	Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde und Beichtgelegenheit
Zu d. Hl. Aposteln	19:30	Hl. Messe vom letzten Abendmahl, mitg. vom Chor anschl. Ölbergstunde mitg. vom Musikkreis
Freitag	14. Apr.	Karfreitag
St. Elisabeth	10:00	Kreuzweggebet für Kinder
St. Elisabeth	15:00	Feier vom Leiden und Sterben Jesu, mitg. vom Chor
St. Nikolaus	15:00	Feier vom Leiden und Sterben Jesu
St. Antonius	15:00	Feier vom Leiden und Sterben Jesu
Samstag	15. Apr.	Karsamstag - Grabesruhe des Herrn
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Segnung der Osterspeisen, anschl. Kindersegnung
St. Antonius	12:00	Segnung der Osterspeisen
St. Nikolaus	21:00	Feier der Osternacht mit Osterspeisensegnung
St. Elisabeth	22:00	Feier der Osternacht, mitg. vom Chor
Sonntag	16. Apr.	Ostersonntag
Hl. Dreifaltigkeit	07:00	Osterfrühmesse, anschl. Frühstück
St. Peter	09:30	Osterhochamt
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Osterhochamt
St. Antonius	11:00	Osterhochamt
Kollekte: Gemeindehaushalt		

Montag	17. Apr.	Ostermontag
St. Elisabeth	09:30	Hochamt
St. Nikolaus	11:00	Hochamt
Dienstag	18. Apr.	
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00	Beichtgelegenheit
Mittwoch	19. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
St. Elisabeth	09:30	Beichtgelegenheit
Donnerstag	20. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe
Freitag	21. Apr.	
Zu d. Hl. Aposteln	17:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Beichtgelegenheit zum Fest der Göttlichen Barmherzigkeit (+Ablass)
Samstag	22. Apr.	
Zu d. Hl. Aposteln	15:45	Rosenkranz
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag	23. Apr.	So. der Barmherzigkeit, Weisser Sonntag
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse zum Fest der Göttl. Barmherzigkeit
St. Elisabeth	10:30	Feier der Erstkommunion, mitg. vom Musikkreis
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse zum Fest der Göttl. Barmherzigkeit
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse zum Fest der Göttl. Barmherzigkeit
Zu d. Hl. Aposteln	15:00	Eucharistische Andacht zur Gnadenstunde der Göttlichen Barmherzigkeit, anschl. Beichtgelegenheit (+Ablass)
Kollekte: Heizungskosten		

Montag	24. Apr.	
St. Elisabeth	09:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	10:00	Dankmesse mit den Erstkommunionkindern
Dienstag	25. Apr.	Hl. Evangelist Markus, Fest
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00	Beichtgelegenheit
Mittwoch	26. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Antonius	20:00	Bibelteilen mit der NEUEN Einheitsübersetzung
Donnerstag	27. Apr.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe
Freitag	28. Apr.	Hl. Ludwig Maria Grignon von Monfort
Zu d. Hl. Aposteln	17:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Samstag	29. Apr.	Hl. Katharina von Siena, Fest
Zu d. Hl. Aposteln	15:45	Rosenkranz
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag	30. Apr.	03. Sonntag der Osterzeit
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	09:30	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse
Kollekte: Druckkosten des Gemeindebriefes		

Montag	1. Mai.	Josef der Arbeiter
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Dienstag	2. Mai.	Hl. Athanasius
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00	Beichtgelegenheit
Mittwoch	3. Mai.	Hl. Apostel Philippus und Jakobus, Fest
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
St. Elisabeth	09:30	Beichtgelegenheit
Donnerstag	4. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe, anschl. Maiandacht
Freitag	5. Mai.	
Kloster Marienheide	15:00-17:00	Beichtgelegenheit
Zu d. Hl. Aposteln	17:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Samstag	6. Mai.	
Zu d. Hl. Aposteln	13:30	Beichtgelegenheit (auch nach der Hl. Messe)
Zu d. Hl. Aposteln	14:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	15:00	Hl. Messe, anschl. Vortrag und Gebet mit Alan Ames
St. Peter		KEINE Hl. Messe
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag	7. Mai.	04. Sonntag der Osterzeit
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	09:30	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
St. Antonius	18:00	Sonntagsmesse, anschl. eucharistische Anbetung mit Lobpreis und Einzelsegnung
Kollekte: Gemeindehaushalt		

Montag	8. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Dienstag	9. Mai.	
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00	Beichtgelegenheit
Mittwoch	10. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
St. Elisabeth	09:30	Beichtgelegenheit
Donnerstag	11. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe, anschl. Maiandacht
Freitag	12. Mai.	
Zu d. Hl. Aposteln	17:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Samstag	13. Mai.	Unsere liebe Frau von Fatima
Döringsdorf	17:30	Rosenkranz
Döringsdorf	18:00	Marienmesse zum Gedenken an 100 Jahre Fatima, an der Fatima-Grotte
St. Peter		KEINE Hl. Messe
Hl. Dreifaltigkeit		KEINE Hl. Messe
Sonntag	14. Mai.	05. Sonntag der Osterzeit
St. Elisabeth	09:30	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	10:30	Feier der Erstkommunion, mitg. vom Musikkreis
St. Nikolaus	10:30	Feier der Erstkommunion
St. Antonius		KEINE Hl. Messe
Kollekte: Gemeindehaushalt		

Montag	15. Mai.	
Zu d. Hl. Aposteln	09:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	10:00	Dankmesse mit den Erstkommunionkindern
St. Nikolaus	10:00	Dankmesse mit den Erstkommunionkindern
Dienstag	16. Mai.	
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00	Beichtgelegenheit
Mittwoch	17. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
St. Elisabeth	09:30	Beichtgelegenheit
St. Antonius	20:00	Bibelteilen
Donnerstag	18. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe, anschl. Maiandacht
Freitag	19. Mai.	
Zu d. Hl. Aposteln	17:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Samstag	20. Mai.	
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit		KEINE Hl. Messe
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag	21. Mai.	06. Sonntag der Osterzeit.
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	09:30	Sonntagsmesse
Platz d. dt. Einheit	11:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Heubergfest
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	18:00	Maiandacht, mitg. vom Musikkreis
Kollekte: Gemeindehaushalt		

Montag	22. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Dienstag	23. Mai.	
St. Elisabeth	18:00	Flurprozession zur Apostelkirche
Mittwoch	24. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
St. Elisabeth	09:30	Beichtgelegenheit
St. Nikolaus	18:30	Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt
Donnerstag	25. Mai.	Christi Himmelfahrt
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Hochamt zum 50-jährigen Jubiläum, anschl. Gemeindefest
Zu d. Hl. Aposteln	14:00	Feierstunde
Freitag	26. Mai.	Hl. Philipp Neri
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	KEINE Hl. Messe
Samstag	27. Mai.	
Zu d. Hl. Aposteln	15:45	Rosenkranz
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Sonntagvorabendmesse
Sonntag	28. Mai.	07. Sonntag der Osterzeit
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	09:30	Dankgottesdienst aller Erstkommunionkinder, mitg. vom Musikkreis
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Maiandacht
Kollekte: Gemeindehaushalt		

Montag	29. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Dienstag	30. Mai.	
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00	Beichtgelegenheit
Mittwoch	31. Mai.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
St. Elisabeth	09:30	Beichtgelegenheit
Donnerstag	1. Jun.	Hl. Justin
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe
Freitag	2. Jun.	
Kloster Marienheide	15:00-17:00	Beichtgelegenheit
Zu d. Hl. Aposteln	17:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Samstag	3. Jun.	Hl. Karl Lwanga und Gefährten
Zu d. Hl. Aposteln	15:45	Rosenkranz
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit		KEINE Hl. Messe
Sonntag	4. Jun.	Pfingstsonntag
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	09:30	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	18:00	Eucharistischer Lobpreis mit Einzelsegnung
Kollekte: Aktion Renovabis		

Montag	5. Jun.	Pfingstmontag / Hl. Bonifatius
Hl. Dreifaltigkeit	09:30	Hochamt
Zu d. Hl. Aposteln	10:30	Ökumenischer Gottesdienst
Ev. Kirche Wanfried	15:00	Ökumenischer Gottesdienst
Dienstag	6. Jun.	
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:30	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung
Zu d. Hl. Aposteln	19:00	Beichtgelegenheit
Mittwoch	7. Jun.	
St. Elisabeth		KEINE Hl. Messe
Donnerstag	8. Jun.	
St. Elisabeth	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	09:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	17:00	Hl. Messe
Freitag	9. Jun.	
Zu d. Hl. Aposteln	17:30	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	18:00	Hl. Messe, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Samstag	10. Jun.	
Zu d. Hl. Aposteln	15:45	Rosenkranz
St. Peter	17:00	Sonntagvorabendmesse
Hl. Dreifaltigkeit	18:30	Hochamt zum Kirchenpatrozinium
Sonntag	11. Jun.	Dreifaltigkeitssonntag
St. Nikolaus	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	09:30	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	11:00	Sonntagsmesse
St. Antonius	11:00	Sonntagsmesse
Kollekte: Bonifatiustag		

KONTAKTLISTE

St. Elisabeth Friedr.-Wilhelm-Str. 36 37269 Eschwege	Tel. 05651-3574 Fax 05651-32495 sankt-elisabeth-eschwege @pfarrei.bistum-fulda.de	Dcht. Mario Kawollek, Pfarrer Josef Alber, Kaplan	Pfarrbüro St. Elisabeth Ines Hoffmann Heidi Eisenberg Eva Berezicki Montag 9:30—12:00 Dienstag: geschlossen Mittwoch – Freitag 9:30 – 12:00 Uhr
Zu d. Hl. Aposteln Schlehenweg 11 37269 Eschwege	Tel. 05651-21511 Fax 05651-951972	Therese Borys, Gemeindefereferentin Judith Picard, pastorale Mitarbeiterin im Pastoralverbund	Pfarrbüro Zu. D. Hl. Aposteln Eva Berezicki Dienstag 9:30 - 12:30 Uhr Donnerstag 9:30 - 10:30 Uhr
St. Antonius v. Padua Steinweg 73 37290 Meißner-Abterode		Stefan Schäfer, Diakon Klaus Mittenentzwei, Diakon i. R.	
St. Peter Untere Mühlgasse2 37287 Wehretal- Reichensachsen			
Bankverbindung: Sparkasse Werra-Meißner ◊ IBAN: DE31 5225 0030 0000 0445 11 ◊ SWIFT-BIC: HELADEF1ESW			
St. Nikolaus Vor dem Obertor 4 37281 Wanfried	Tel. 05655-395 Fax 05655-923844 kath.Kirche-Wanfried @t-online.de sankt-nikolaus-wanfried @pfarrei.bistum-fulda.de	Dcht. Mario Kawollek, Pfarrer Josef Alber, Kaplan Stefan Schäfer, Diakon	Pfarrbüro St. Nikolaus Heidi Eisenberg Dienstag und Freitag 8:30—12:30 Uhr
Bankverbindung: Sparkasse Werra-Meißner ◊ IBAN: DE58 5225 0030 0005 0287 58 ◊ SWIFT-BIC: HELADEF1ESW			
Caritasverband W-M Kreis Moritz-Werner-Str. 10 37269 Eschwege	Tel. 05651-50018 Fax 05651-5205 Caritas.eschwege @caritas-kassel.de	Dienststellenleiter: Michael Nowotny Sekretariat: Margarete Küch	Bürozeiten: Montag - Freitag 8:00 – 12:00 Uhr und n. Vereinbarung
Caritas Altzent- rum St. Vinzenz Moritz-Werner-Str. 12-14 37269 Eschwege	Tel. 05651-2284-0 Fax 05651-2284-111	Heimleiterin: Claudia Wille	
Krankenhaus- seelsorge	Tel.: 015779510939	Judith Picard	
Kindergarten St. Elisabeth Moritz-Werner-Str. 7 37269 Eschwege	Tel. 05651-50495	Leiterin: Claudia Sacco	Öffnungszeiten: Montag – Freitag 7:00 – 17:00 Uhr
www.pastoralverbund-gabriel-werra-meissner.de			

Impressum:

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinden: St. Elisabeth - Eschwege, u. St. Nikolaus—Wanfried
 Redaktion: Dechant Mario Kawollek, Kpl. Josef Alber und Eva Berezicki
 Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe: 15. Mai 2017
 Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen